

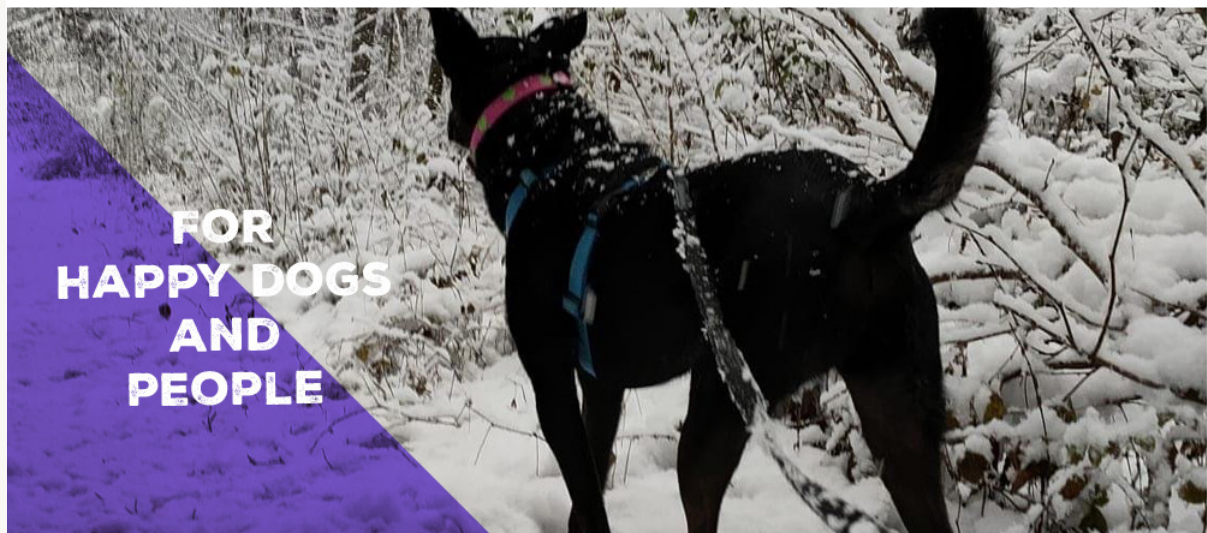
Newsletter Januar 2022

[im Browser ansehen](#)

NF footstep

foundation for happy dogs and people

NF dogshome AG



Themen

- Persönliche Gedanken
- News aus dem dogshome AG
- Stiftung «foundation for happy dogs and people»
- Was tut sich bei NF footstep

News

- OceanCare setzt sich seit 30 Jahren für saubere Weltmeere ein.
- TheOtherWalk - oder der etwas andere Weg
- Online-Kurs von Elisabeth Berger
- Etwas Besonderes
- Petition Petition «Feuerwerk für Private verbieten»

[Download Newsletter als PDF](#)

Persönliche Gedanken

2022 hat seine Reise begonnen. Ich bin schon sehr gespannt, wohin es uns führen wird. Bleibt es das Jahr der Hoffnung oder wird es das Jahr der Wende? Wir alle würden uns diese Wende von Herzen wünschen.

Am 1. Februar 2022 startet in China ein neues Mondjahr. Ab diesem Zeitpunkt übernimmt der Tiger die Herrschaft. Es gibt ganz verschiedene Ansichten, woher die chinesischen Tierkreiszeichen kommen. Man sagt, dass der Jadekaiser verschiedene Tiere zu sich gerufen hat, um gemeinsam mit ihnen ein Fest zu feiern. Die Reihenfolge, wie seine Gäste eintrafen, war massgeblich für die Reihenfolge, wie sich die Tierkreiszeichen heute abwechseln.

Jedes Tierkreiszeichen steht für ein Jahr und nicht wie bei unseren Horoskopen für einen Monat. In der chinesischen Astrologie ist zudem jedem Tierkreiszeichen eines der fünf Elemente Feuer, Wasser, Metall, Erde und Holz zugesprochen. Dadurch ergibt sich eine identische Kombination von Tierkreiszeichen und Elementen nur alle 60 Jahre.

Der Tiger steht an dritter Stelle dieser chinesischen Tierkreiszeichen. Das bedeutet, dass er als drittes Tier zum Jadekaiser kam. Wir befinden uns also im Tiger-Wasserjahr. Das letzte Mal gab es diese Konstellation im Jahre 1962.



Gemäss chinesischem Horoskop, sollte 2022 ein starkes Jahr werden, ein Jahr, das aber auch grosse Veränderungen und Herausforderung mit sich bringen, das spannend und ereignisreich werden soll. Herausforderungen tönt nicht fremd, denn wir sind global mit diversen grossen Herausforderungen konfrontiert. Veränderungen sind im Grossen gerne gefragt, sofern es bedeutet, dass sich die Situation wieder etwas normalisiert, ☺.

Zu den Eigenschaften des Tigers gehören Mut, Durchsetzungskraft, Selbstbewusstsein und Abenteuer. Wasser ist ein Element, das für Flexibilität und Offenheit steht und wo Rationalität und Unabhängigkeit eine wesentliche Rolle spielen.

Lasst uns diese Gedanken in Verbindung zu meiner Eingangsfrage betrachten: «Bleibt es das Jahr der Hoffnung oder wird es das Jahr der Wende». Ich hoffe, dass 2022 «den Tiger auspackt» und dieses wunderbare und kraftvolle Wesen wirklich die Herrschaft übernehmen darf. Der Wasser-Tiger würde sagen: *«Es liegen weiter viele Herausforderungen vor uns und manche Hürde mag unüberwindbar erscheinen. Covid wird uns noch länger begleiten und mit den Folgen werden wir noch lange zu kämpfen haben. Es gibt noch viele andere Baustellen, wie der Klimawandel, usw. Lasst und dies mit viel Optimismus und Leidenschaft angehen. Manchmal müssen wir nach Lösungen graben, den Weg länger suchen, Umwege gehen, geduldig sein, neue Strategien entwickeln – aber glaubt mir, alles kommt gut. Für mich als Tiger ist jede Herausforderung ein Spiel. Ich schaue mir die Situation an und finde meist eine gute Lösung. Anpassung, Flexibilität, Mut, Humor, Optimismus sind meine stärksten Waffen. Ich bin wissbegierig und passe mich diesen neuen Situationen rasch an. Ich kämpfe niemals dagegen, weil ich weiss, dass dies ein zu grosser Energieverlust ist. Als Tiger bin ich ein sehr feuriges Wesen, das auch rasch übers Ziel hinausschiessen könnte. Ich kann euch beruhigen, denn das Element Wasser bremst mein Temperament. Ich bin also viel gelassener als die anderen Tiger. Glaubt mir, ich führe euch gut durch dieses Jahr, wenn es auch nicht einfach werden wird. Wir finden immer Lösungen!»*

Sind dies nicht genau die Gedanken, die uns in der aktuellen Zeit und Situation

begleiten und stärken könnten? Wir brauchen Mut, Entschlossenheit, Flexibilität und viel Durchhaltewillen. Wie leicht wir durch Corona verunsichert werden, wie schnell es uns aus der Bahn wirft, erfahren wir aktuell im dogshome. Momentan kämpfen wir nicht nur mit den wirtschaftlichen Folgen von Corona (Homeoffice, vermindertes Reisen, weniger externe Hundebetreuung). Durch die massiv und rasch zunehmenden Ansteckungen (in Graubünden ist aktuell jede 25 Person betroffen), hat es uns nun auch auf der gesundheitlichen Ebene getroffen. Einige unserer Mitarbeitenden fallen aus. Dennoch wollen die Hunde betreut werden und wir haben keine Möglichkeit, ins Homeoffice zu gehen oder den Betrieb für eine gewisse Zeit zu schliessen. Also Tiger: Hilf uns! Wir brauchen deine Energie, deinen Mut und deine Kraft, gepaart mit der Rationalität und der Geschmeidigkeit des Wassers, um gute Lösungen zu finden.

Es mag Zufall sein, dass der Tiger mein persönlicher Begleiter ist, denn das letzte Wasserjahr des Tigers war 1962, mein Geburtsjahr. Viele der erwähnten Eigenschaften prägen mein Denken und Handeln. Alle, die schon länger mit uns verbunden sind wissen, wie sehr diese Pandemie-Situation für unser Ausbildungszentrum und fürs dogshome eine Herausforderung war. Von jetzt auf gleich keine Kurse mehr geben können, den Shop schliessen müssen, keine Hunde mehr aufnehmen und betreuen können, war ein herber Schlag.

Ich bin ganz ehrlich. Es gab einige Momente in den letzten zwei Jahren, wo ich mich gefragt habe, warum ich mir das mit der Selbständigkeit vor 24 Jahren angetan habe, weshalb ich vor fünf Jahren das dogshome auf die Beine gestellt habe. Es gab Momente, wo ich nahe am Verzweifeln war, weil ich vorübergehend keine Chancen zur Verbesserung gesehen habe.

Dies dauerte nie lange und ich bin sehr dankbar, dass ich in solchen Momenten ein gutes Netz um mich hatte mit wunderbaren Menschen, mit denen ich mich austauschen konnte und kann. Diese Menschen haben mir zugehört, wenn ich niedergeschlagen war, mich unterstützt, gebremst, wenn mein Temperament mit mir durchgehen wollte, und sie haben mich gestärkt, wenn ich voller Kraft vorwärts ging.

Meist dauerte es nicht lange, bis mein Kämpfergeist erwachte, mein Optimismus zurückkehrte und ich wieder zurückfand zu meiner Kraft. Es sind die Momente, wo ich im Negativen auch wieder das Positive sehen konnte. Wie jetzt, wo eben drei unserer Mitarbeitenden positiv getestet worden sind. Nach dem anfänglichen «Sch..., das darf doch jetzt nicht auch noch sein, warum wir, etc. Verhalten», kam die Erkenntnis «Danke, dass es jetzt ist, zu einem Zeitpunkt, wo wir nicht so viele Hunde vor Ort haben». Dass ich etwas entspannter sein kann, verdanke ich auch der Flexibilität unserer Mitarbeitenden und den zusätzlichen Hilfsangeboten unserer freiwilligen Helferinnen und Helfer. Denn allein lässt sich nichts bewegen. Es braucht Menschen wie sie und euch, die diesen Weg mit uns gehen. Nur so kommen wir aus dieser Krise gestärkt hervor.

Fasse ich alle diese Gedanken zusammen, gibt es eine weitere Erkenntnis: Ich finde es extrem spannend, mich und mein Verhalten immer wieder von aussen zu beobachten, zu sehen, wie mich Situationen betreffen und wie ich versuche, damit umzugehen. Das ist etwas, das ich seit vielen Jahren praktiziere und das mir besonders in herausfordernden Situationen sehr hilft: «Besucher des eigenen Kinofilms» zu sein 😊.

Ende 2021 habe ich angekündigt, dass 2022 einige persönliche Veränderungen bringen wird. Damals wusste ich noch nicht, worüber ich in diesem aktuellen Newsletter schreiben werde: Spannend, dass jetzt so vieles noch stimmiger wird.

2022 ist ein Jahr der Veränderung. Wird die Pandemie abnehmen und können wir wieder freier unseren Alltag begehen? Oder wird uns diese Situation noch weiter begleiten und wir müssen lernen, damit zu leben? Ich bin überzeugt, dass wir wieder zu einer gewissen Normalität werden zurückfinden dürfen. Für uns Menschen sind diese wärmenden Kontakte, die Nähe zueinander lebenswichtig. Dieses abgeschnitten sein, diese Distanziertheit entspricht nicht unserem Naturell. Darum muss und wird es wieder besser werden.

- Vielleicht dürfen wir lernen, Oberflächlichkeiten wegzulassen. Ein

Händedruck oder eine Umarmung da, wo es wirklich von Herzen kommt, jedoch weg von den «drei Küsschen ohne Bedeutung». Für mich wird das definitiv so sein!

- Vielleicht sollten wir lernen, dankbar und zufrieden zu sein. *«Es ist einfach, das Haar in der Suppe zu suchen oder zu sehen, es ist viel schwieriger und braucht viel mehr Mut, für diese Suppe dankbar zu sein».*

2022 ändert sich für mich insofern viel, als dass ich bald die 6 als Wegbegleiterin haben werde. Ich komme also ins Jahrzehnt der ganz natürlichen Veränderung, wo die offizielle Pensionierung anstehen würde. Ob und wann ich diesen Schritt vollziehen werde, steht in den Sternen. Gedanken dazu mache ich mir auf alle Fälle. Denn natürlich ist es wichtig, dass ich schon frühzeitig die Fühler ausstrecke, um das dogshome, die foundation und auch footstep einer neuen Generation zu übergeben. Diese Projekte sind durch mich entstanden und mit mir gewachsen, doch sollen sie nicht mit mir pensioniert werden, sondern nach mir auf gesunden Beinen im Leben stehen und sich weiterentwickeln.

Und auch für das NF dogshome spielt die Zahl 6 eine grosse Rolle, denn das dogshome ist im 6en Lebensjahr. Zudem ergibt die Quersumme von 2022 auch die sechs. Ich habe mich gefragt, was mir zur Zahl 6 einfällt. Da kommt natürlich der 6er im Lotto. Wenn ich darüber nachdenke, dann ist es in der Tat so, dass

- das dogshome für seine Tierschutzhunde wie ein 6er im Lotto ist
- dass alle, die uns in irgendeiner Form unterstützen oder zur Seite stehen (Paten, Patinnen, Kursbesuchende, Spenderinnen und Spender) unser 6er im Lotto sind

Ich möchte in meinem speziellen 6er Jahr jeden Monat etwas Besonderes tun, um unseren Hunden der foundation for happy dogs and people etwas Licht zu schenken. Darum habe ich einige Aktionen ins Leben gerufen, die allesamt einen Bezug zu diesen so einzigartigen Hunden nehmen.

Und ich würde gerne den 6er im Lotto mit euch und Ihnen teilen. Denn ich bin der Meinung, dass uns allen Hoffnung, Zuversicht und Freude guttun werden. Deshalb

haben wir uns entschieden 2022 eine wunderschöne Serie zu machen mit Menschen, die mit dem dogshome und/oder footstep auf irgendeine Art verbunden sind. Die Serie wird auf Facebook laufen und auch auf der Website zu sehen sein. Möchten Sie, möchtest du dabei sein? Dann schicke ein ganz kurzes Video (max. 1 Minute) oder einen kurzen Text & Bild an info@nf-dogshome.ch und zwar zur Frage:

- Wie heisst du und auf welche Art bist du mit dem dogshome und/oder footstep verbunden?
- Was ist in DEINEM Leben der 6er im Lotto?

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und euch viel Optimismus und Geschmeidigkeit und den realen oder zumindest emotionalen 6er im Lotto 🍀.

Bleibt gesund und fröhlich!

Herzlich, Nicole Fröhlich

Nicole Fröhlich



News aus dem dogshome

Nach einem ansprechenden Dezember ist das dogshome im Januar jeweils recht ruhig. Wir nutzen diese Tage zur Generalreinigung der Zimmer und des Gebäudes und freuen uns natürlich über jeden Gast, den wir betreuen dürfen.



Unsere Pensionsgäste geniessen die grosszügigen Ausläufe

Ambassador-Mitgliedschaft

Im Januar beginnt auch das neue Ambassador-Jahr. Jeder Ambassador und jede Ambassadorin trägt substantziell zum Erhalt des NF dogshome bei. Es ist mir sehr bewusst, dass die wenigsten den Jahresbeitrag von CHF 360.– vollumfänglich «reinholen» werden und dass mit jeder Mitgliedschaft auch viel Wunsch, uns zu unterstützen, verbunden ist. Diese Unterstützung ist für uns sehr wichtig. Denn die verminderten Buchungen (Home-Office, Isolation/Quarantäne und damit keine Fremdbetreuung der eigenen Fellnase) sind merklich spürbar.

Dies sind die Vorteile der Ambassador-Mitgliedschaft:

- Platzgarantie (Basis Doppelzimmer Standard, ausgenommen in Ferienzeiten oder an Feiertagen)

- Late-Check-out bis 11.00 Uhr
- 10% Rabatt auf allen Zusatzleistungen
- Kostenlose Notfallkarte
- Exklusive Ambassador-Veranstaltung
- Und das gute Gefühl, eine wichtige Stütze für das dogshome zu sein 😊

Sind Sie, bist du mit dabei? Mehr Infos unter <https://www.nf-dogshome.ch/mitwirken/dogshome-ambassador>. Wir freuen uns über neue Anmeldungen an info@nf-dogshome.ch. Danke, dass wir auf Sie und euch zählen dürfen. Das bedeutet uns sehr viel!

foundation for happy dogs and people

Anfangs Januar durfte Miro umziehen. Wir hatten ihn nicht auf der Liste der zu vermittelnden Hunde, da er als «Langzeit-Pensionsgast» bei uns war. Umso mehr freuen wir uns, dass Miro in sein neues Zuhause umziehen durfte. Mach's gut, du sanfter «Riese» 😊.



Miro im Element

2022 widme ich bei diesen Beiträgen unseren aktuellen Bewohnerinnen und Bewohnern der foundation. Bestimmt interessiert es Sie, wie sich die einzelnen Fellnasen in der Zeit, in der sie bei uns sind, entwickelt haben. Ich hoffe natürlich

von Herzen, dass der eine oder die andere der vorgestellten Hunde auf diese Weise vielleicht seinen oder ihren Menschen finden darf. Vielleicht kommt eine Adoption nicht in Frage. Vielleicht haben Sie dennoch den Wunsch, sich in irgendeiner Form für einen der vorgestellten Hunde zu engagieren. Es gibt viele Möglichkeiten. Lesen Sie nach der Geschichte von Zeno, wie Sie z.B. ihn mit einer Patenschaft unterstützen können.

Zeno wurde 2018 im geschätzten Alter von 10 Monaten in Italien streunend aufgegriffen. Eineinhalb Jahre später wurde er 2019 von einem Schweizer Paar adoptiert. Zeno schien im Haus vertraut mit vielen Dingen, was darauf schliessen lässt, dass er vor seinem Aufgreifen in einem menschlichen Umfeld gelebt haben musste. Auffallend waren seine innere Unruhe und seine Zerstörungswut. Zudem zeigte er Ressourcenverteidigung für Dinge, die ihm wichtig waren. Eine grosse Herausforderung waren sein ungestümes und ungebremstes Verhalten draussen, sowie seine ausgeprägte Jagdpassion. Ein weiteres Handicap waren seine Allergien. Dies war der «Ist-Zustand», als Zeno zu uns kam. Die Adoptanten hatten alles getan, Zeno in seinem neuen Leben eine gute Stütze zu sein. Zur Abgabe kam es, weil die ältere Hündin trotz sanfter Zusammenführung überfordert war.



Zeno einst....



...und jetzt

Was haben wir gemacht? Die Hauptarbeit lag darin, Zeno darin zu unterstützen, sich besser zu spüren. Die anfänglichen Spaziergänge waren eine Tortour für alle.

Alles, was er in seinem Zimmer hatte, wurde rasch zerstört. Er suchte Kontakt zu den Betreuungspersonen, war im Kontakt aber derart überfordert, dass er wild hochsprang und in seiner Aufregung auch mal an den Kleidern zog. Zeno war immer ein ganz liebenswerter Kerl. Heute zeigt er diese liebenswerte und sanfte Seite sehr viel mehr. Er hat nach wie vor seine wilden Seiten, doch lässt er sich gut unterstützen. Er hat eine gute Kondition und doch wenig Ausdauer. Er ist nicht gemacht für längere oder intensivere Aktivitäten.

Zeno sucht einen Menschen, der ihn klar und fein durchs Leben begleitet und der seine speziellen Anforderungen versteht und akzeptiert. Er ist nicht gemacht für eine Familie oder das Zusammenleben mit anderen Tieren. Ideal lebt seine künftige Bezugsperson ländlich, da wo man viel Freiraum hat und nicht zu viele Begegnungen über sich ergehen lassen muss. Diese Person haben wir leider noch nicht gefunden. Wir wissen, dass es den Menschen gibt, der für Zeno geschaffen ist und freuen uns, wenn du oder Sie es vielleicht sein könnten.

Bis dahin freut sich Zeno über Patinnen und Paten, die ihn unterstützen. Folgende Möglichkeiten stehen zur Wahl.

Basic-Patin*Pate

Mit einem jährlichen Beitrag ab 240 Franken tragen Sie dazu bei, dass Ihr Patenhund für knapp drei Monate Futter hat. Dafür schenken wir Ihnen eine Patenschaft-Urkunde und zwei Mal jährlich Neuigkeiten über die Entwicklung Ihres Patenhundes. Ein persönliches Video und eine Einladung zum jährlichen Patenschafts-Anlass runden das Paket ab.

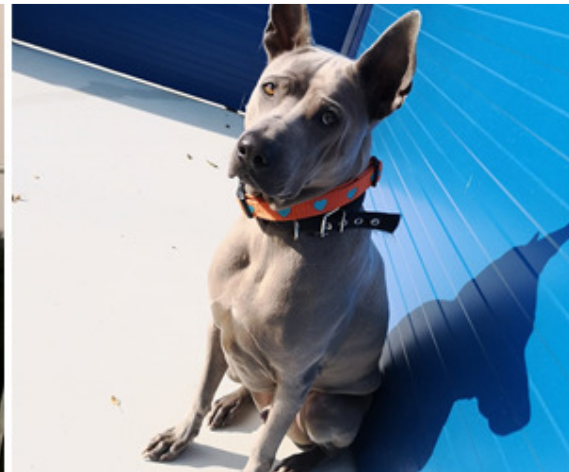
Top-Patin*Pate

Mit einem jährlichen Beitrag ab 600 Franken sorgen Sie dafür, dass es unsere Hunde immer schön warm haben und ihre Unterkunft immer sauber ist. Dafür schenken wir Ihnen eine Patenschaft-Urkunde und zwei Mal jährlich Neuigkeiten über die Entwicklung Ihres Patenhundes. Zwei persönliche Videos und eine Einladung zum jährlichen Patenschafts-Anlass runden das Paket ab.

Superior-Patin*Pate

Mit Ihrem jährlichen Beitrag ab 1'200 Franken helfen Sie uns, Ihren Patenhund mit einem individuellen «Training» für seine neue Familie fit zu machen. Dafür schenken wir Ihnen eine Patenschaft-Urkunde und zwei Mal jährlich Neuigkeiten über die Entwicklung Ihres Patenhundes. Natürlich meldet sich Ihr Schützling per Video und freut sich, wenn Sie ihn mal besuchen möchten. Eine persönliche Einladung zum jährlichen Patenschafts-Anlass rundet das Paket ab.

<https://www.nf-foundation.ch/mitwirken-patenschaft>





Unsere Mitglieder der «foundation-Gang» Ailani, seine Freundin Negrita, Kimon, Noah, Lupo und Zeno lassen herzlich grüssen.

Möchten sie etwas Gutes tun? Wir sind dankbar um jede [Spende](#).

Was tut sich bei NF footstep

Footstep ist mein «Baby» und ist als Einzelfirma anders eng mit mir verbunden. Besonders hier stellen sich für mich für die Zukunft und die Zeit nach meiner Pensionierung viele Fragen. Schauen wir, wohin der Tiger mich führt 😊. Ich freue mich sehr, dass wir auch 2022 wieder ein äusserst attraktives Programm zusammengestellt haben und wir einen guten Mix aus Liveevents und Zoom-Anlässen gefunden haben.

Hoffentlich live beginnen wir mit Maria Hense. Am 05./06. Februar spricht sie darüber, wie wir Stärken bei den Hunden fördern können, statt Schwächen zu bekämpfen. Dabei zeigt sie neue Ansätze der positiven Psychologie auf. Etwas, das auch für «besondere» Hunde sehr wertvoll und wichtig ist. Buchen Sie diese zwei Tage: Es wird Ihre Einstellung gegenüber der wunderbaren Fellnasen nachhaltig beeinflussen! <https://www.nf-footstep.ch/link-workshops/staerken-foerdern-statt-schwaechen-bekaempfen>

Wie erwähnt, werde ich schon bald ein neues Lebensjahrzehnt einläuten. Ich hatte

in meinem Leben sehr viel Glück. Ich durfte in einer wunderbaren Familie aufwachsen und bekam die Chance, viele Dinge zu erleben und zu erfahren. Auch mein Leben war von Höhen und Tiefen gezeichnet, doch bei jeder Irrfahrt waren Menschen um mich, die mich aufgefangen und gestärkt haben. Ich habe den grossen Wunsch, diese Dankbarkeit und Freude unseren Tierschutzhunden zukommen zu lassen.

Für sie ist die finanzielle Unterstützung natürlich am hilfreichsten.

Ich stelle 2022 unter das Motto: «Lernen und Gutes tun».

Was halten Sie davon: Sie sitzen gemütlich zu Hause, ihre Fellnase neben sich. Erinnern Sie sich, wie es war oder ist, wenn Sie ganz gespannt auf den Start eines Films warten, den Sie schon lange anschauen wollten? Sie sind bereit und drücken die «Play» Taste und los geht's.

Ganz gebannt hören Sie die Infos rund um die «empathische Hundeführung und erhalten sechs magische Schlüssel zu einem noch schöneren Zusammenleben». Wow, was es noch alles zu den Themen Vertrauen, Zweiwegkommunikation, Respekt, Wohlfühlzone, gewisse Miesepeter, vom Kurs abgekommen zu erfahren gibt. <https://www.nf-footstep.ch/online-kurs>

Jeder Beitrag dauert ca. eine Stunde, ganz ohne Werbeunterbrechungen 😊.
Die Kosten für die Serie sind CHF 360.–, 1/3 davon geht als Spende an die foundation for happy dogs and people.

Wir freuen uns, auch 2022 viele schöne Stunden mit Ihnen und ihren vierbeinigen Freunden zu verbringen.

News

OceanCare setzt sich seit 30 Jahren für saubere Weltmeere ein.



Lachs und dazu ein Glas Schaumwein – für viele hat das über die Feiertage Tradition. Knapp 9 Kilogramm Fisch und Meeresfrüchte verbrauchen die Schweizerinnen und Schweizer jährlich pro Kopf. Gesamthaft gesehen macht das über 75'000 Tonnen. Das sind 60 Prozent mehr als noch vor 25 Jahren und dies, obwohl längst bekannt ist, dass unsere Meere überfischt sind. Sigrid Lüber, Präsidentin und Gründerin von OceanCare rät deshalb: «Wer die Meere und Meerestiere schützen will, verzichtet auf den Fischkonsum. Wer trotzdem Fisch essen will, sollte sich auf maximal eine Mahlzeit pro Monat beschränken und auf einheimischen Süßwasserfisch aus Wildfang ausweichen.» Hier erfahren Sie mehr: <https://www.oceancare.org/de/unsere-arbeit/tierschutz/fische/fischkonsum/>

TheOtherWalk – oder der etwas andere Weg



Gutes Design, welches zudem auch von bester Qualität, fair und ökologisch produziert wird. Unser Produktsortiment wird unter diesen Kriterien ausgesucht. Denn nur Produkte, hinter denen wir selber stehen können, bieten wir unter theotherwalk.ch an.

Napani – bestes Bio–Hundefutter ohne Zusatzstoffe – ist eines dieser Produkte. Die Philosophie hinter Napani hat uns ebenso überzeugt, wie natürlich auch die Qualität des Futters. Warum?

Besuchen Sie uns auf theotherwalk.ch

«Wenn Zwei sich freuen, freut sich ein Dritter mit». Getreu diesem Motto sorgen wir dafür, dass sich ein Tierschutzhund, der bisher nicht so viel Glück hatte, sich bei jeder Bestellung mitfreuen darf. Mehr dazu finden Sie unter theotherwalk.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Online–Kurs von Elisabeth Berger

Gerne möchten wir einen kurzen Hinweis auf ein Seminar einer uns sehr nahestehenden Referentin machen. Elisabeth Berger ist eine grossartige Frau und ihre Tierkommunikationskurse sind einzigartig. Schön, dass Sie Ihren Weg nun auch Online mit Interessierten teilt. Weitere Infos unter <https://www.online-mit-tieren.com/seminare/>

Etwas Besonderes

Sind Sie eine Leseratte? 2022 stellen wir Ihnen jeweils ein oder zwei Bücher des Monats vor. Weitere Bücher finden Sie auf <https://www.nf-footstep.ch/ueber-uns/buecheraktion>. Vielleicht ist ein Buch dabei, das Sie schon lange auf Ihrer Wunschliste haben 😊. Für jedes verkaufte Buch spenden wir CHF 1.– an die foundation for happy dogs and people.

Anders Hallgren: Der Schlüssel zum Hundeglück

In diesem Buch geht es um eine Hypothese, die Anders Hallgren als «optimale emotionale Bindung als Überlebensstrategie» bezeichnet. Er erklärt ausführlich, warum ein freundlicher Umgang mit dem Hund für die Beziehung so wichtig ist.

Normaler Preis CHF 24.–, Ihr Preis CHF 19.–. Ein Franken geht an die foundation for happy dogs and people

Jörg Tschentscher & Clarissa von Reinhardt: Glücksmomente

Vier Pfoten und zwei Beine auf der Suche nach dem Glück. Aus dem Inhalt: Die Biologie des Glücks; wie empfinden Hunde Glück und wie erkennen wir das; was können wir tun, um unseren Hund glücklich zu machen; die grössten Irrtümer darüber, was Hunde angeblich glücklich macht; wie finden Mensch und Hund das gemeinsame Glück; und vieles mehr.

Normaler Preis CHF 16.90, Ihr Preis CHF 13.90. Ein Franken geht an die foundation for happy dogs and people

Petition «Feuerwerk für Private verbieten»

Ich habe gerade die Petition «Feuerwerk für Private verbieten» unterzeichnet und möchte Dich fragen, ob auch Du Dich hinter dieses Anliegen stellen kannst.

Diese Anliegen bedeutet mir viel! Je mehr Unterstützung wir für diese Kampagne mobilisieren können, desto grösser sind unsere Chancen, die Kampagne zu gewinnen. Mehr über die Kampagne lesen und die Petition unterzeichnen:

https://act.campax.org/petitions/feuerwerk-fur-private-verbieten?share=b479047d-9088-4425-b28b-a2b90ed07cdb&source=email-share-button&utm_medium=&utm_source=email

Danke!

Gabiele Bräm

Möchten Sie unsere Tierschutzhunde unterstützen?

Kontoangaben für Spenden:

foundation for happy dogs and people

Kanalstrasse 5, 7304 Maienfeld

St.Galler Kantonalbank AG, 9011 St.Gallen

IBAN CH29 0078 1620 4911 2200 0

BIC / Swift KBSGCH22

Postkonto 90-219-8

Clearing-Nr. 781

Herzlichen Dank!



NF footstep

www.nf-footstep.ch

**foundation
for happy dogs and people**

[Facebook](#)

NF dogshome AG

www.nf-dogshome.ch

[Newsletter abbestellen](#)

Copyright ©2018